# „ A l l e s P a l e t t i “

(ein 3-Akter von Rolf Salomon)

Hans (**Klaus Baumeister**) hat sich im ehelichen Alltagstrott hinter seiner Zeitung verschanzt, um seiner Frau Franzi (**Elke Wind**) nicht zuhören zu müssen. Dies nutzt Franzi eines Tages auf phantasievolle Weise: Sie verschweigt Hans den Gewinn eines Preisausschreibens und teilt ihm stattdessen mit, daß sie unbedingt auf die Beerdigung einer entfernt Verwandten muss, um sich von ihr zu verabschieden. Mit dem Gewinn kann sie diese (Urlaubs-) Reise nach Griechenland finanzieren und dabei sogar noch ihre Freundinnen Biggi (**Manuela Jäger**) und Hilde (**Regina Guter**) auf ihre Kosten mitnehmen. Diese Gelegenheit der „sturmfreien Bude“ nutzt die im Gästezimmer untergebrachte Tante Trude (**Ute Baumeister**), die nach der Wende aus dem Osten „rüber gemacht hat“. Sie zitiert ihren Freund Gisbert (**Stephan Haußig**) zu einem „Stell dich ein“ zu sich und hat auch sonst noch allerhand Ideen, wie sie ihr Leben unterhaltsamer gestalten kann. Auch der verheiratete Udo (**Fritz Kohn**), der beste Freund von Hans, hat eine INTERNET-Bekanntschaft eingeladen und weiß nicht, wo er sich mit ihr treffen kann. So nimmt er gerne zur Kenntnis, dass in diesem Fall der Treff doch „in der freien Wohnung bei Hans“ stattfinden könnte. Nach kurzem Überlegen: gesagt - getan. Und so taucht tatsächlich die ominöse Borbola aus Ungarn (**Elke Ruthenkolk**) auf und bezirzt ……… – ja WEN denn eigentlich? Und was will sie tatsächlich? Noch spannender wird es dann, als die „entfernt Verwandte Fiona von Fleckenstein“ (**Manuela Junginger**) auftaucht und noch mehr „Durcheinander“ in die eh schon verfahrene Situation bringt.

**WER will WAS und von WEM ?**

Auch die (Urlaubs)-Reise zu Sirtaki und Ouzo war nicht unbedingt das „Gelbe vom Ei“ für unser Frauen-Trio. Was war denn dort los? Und die Heimkehr hatten sie sich auch ganz anders vorgestellt. – WARUM ?

**Fragen über Fragen – unsere Theaterauftritte werden alle Rätsel lösen !**

Und eines können wir Ihnen auch versprechen:

Zum Lachen gibt es auch dieses Jahr genug, und auf der Bühne ist immer was los.

Also für einen kurzweiligen Theaternachmittag oder Theaterabend ist gesorgt.

**Die Theaterleitung**